

Auserwählte, liebe Freunde, lebt heiter in Meiner Liebe. Eben ist der Flug dessen, der Mir die Türen des Herzens weit geöffnet hat: er fliegt auf Meinen Flügeln und erreicht das Ziel.

Geliebte Braut, jeder Mensch muss nichts anderes tun, als sich Mir, Meiner Liebe anzuvertrauen. Jede Seele benötigt Meiner und ohne Mich vermag sie nichts zu vollbringen. Wenn sie dies gut verstanden hat, schickt sie sich bereits an, auf Meine Flügel zu steigen und der Flug zur ewigen Freude ist sicher und eben. Ich bitte jeden Menschen, demütig zu sein und bereit, seine Schwäche zu erkennen, um von Mir die Kraft zu erbitten. Kleine Braut, siehst du, wie wenig Ich verlange, um viel zu geben?

Du sagst Mir: Es ist sehr schwierig für den Menschen, seine Schwäche zu erkennen und sich vor Dir, Heiligster Gott, zu demütigen, denn seine Natur ist stolz und er hat große Mühe, sich davon zu befreien. Die gewöhnlichste Sünde ist gewiss jene des Hochmuts, siehe, weshalb die Dinge der Welt schlecht laufen. Süße Liebe, Du willst, dass der Mensch begreife und alles tue, damit er seine Grenzen erkenne, aber das Unterfangen ist sehr schwierig: der Mensch ist stets widerspenstig und starrsinnig gewesen, jener der Gegenwart ist es noch mehr. Jesus, Süße Liebe, Du bist langsam im Erzürnen und groß in der Liebe, verliere nicht die Geduld mit dieser Generation die so schwach ist. Gedulde und strafe die Arglistigen noch nicht; sie mögen die Zeit und die Möglichkeit haben sich zu bekehren! Rufe zu Dir, ohne zu ermüden; widere Dich der Aufsässigen der Erde nicht an. Sie öffne nicht ihren Schoß um sie alle zu verschlucken, wie es den Aufsässigen zur Zeit Moses geschah.

Geliebte Braut, Mein Herz ist Barmherzigkeit, ist Unendliche Barmherzigkeit, aber was muss Ich tun mit jenen, die sie nicht annehmen wollen? Es sind nicht wenige in dieser Zeit. Siehst du wie sehr Ich geduldet habe und noch fortfahre es zu tun mit den Aufsässigen der Erde? Sie müssten bereits alle verschluckt sein, da unwürdig, aber wie du siehst, leben sie, betrügen, verbreiten Irrlehren, verleiten viele zum bösen und zerstören die schönen Dinge die Ich erschaffen habe. Dies tun sie jeden Tag, liebe Braut. Ich habe sie gelassen, damit sie sich dazu entscheiden, ihr Leben zu ändern, aber bedenke folgendes und sage Mir: was tun die faulen Äpfel in einem Korb mit den guten? In kurzer Zeit verfaulen alle und man muss sie wegwerfen. So geschieht es derzeit mit den Boshaften der Erde: sie verbreiten ihre Irrlehren und ihre Betrüge und haben sich vom höllischen feind in Besitz nehmen lassen. Sage Mir: muss Ich sie noch lange dulden und zulassen, dass sie die Guten beeinflussen? Ist nicht die Zeit angebrochen, die Trennung zu vollziehen, gemäß den Wahlen?

Du sagst Mir: Süße Liebe, Du wirkst immer mit Unendlicher Geduld: wenn Du abwartest und geduldest, ist es recht so; wenn Du anders entscheidest, sei Dein Wille gepriesen. Mein glühendes Flehen ist für jene, die sich noch nicht haben ergreifen lassen von den Kräften des bösen, aber sich ändern können: wandle ihr Herz und bekehre sie; keiner bleibe starrsinnig in seiner Sünde und lasse sich vom feind in Besitz nehmen.

Liebe Braut, du hast gut verstanden, dass, wenn Ich noch abwarte, es nicht für jene ist die bereits von den Kräften des bösen ergriffen sind, sondern für jene die sich noch ändern können. Wenn diese ihre freie Wahl getroffen haben werden, dann wird es das Ende sein und eine lange gedauerte Ära sich abschließen.

Du sagst Mir: Süße Liebe, in mir sind zwei verschiedene Gefühle: einerseits der Wunsch, dass die Erde bald erneuert werde und die lange Wehklage aufhöre, andererseits, dass man auf die Bekehrung der Unentschlossenen warte, bevor alles geändert wird. Gewiss, in der Erwartung nehmen die Bedrängnisse zu, aber für das Heil einer einzigen Seele sind alle Guten der Erde bereit, die Zähne noch ein wenig zusammenzubeißen und zu ertragen. Wer mit Deiner Liebe den Nächsten und die ganze Schöpfung liebt,

leidet und stöhnt, weil es das Leid zunehmen sieht, hauptsächlich jenes der Unschuldigen; er möchte, dass man auf Erden nur Lieder der Freude, des wahren Jubels hörte.

Geliebte Braut, Ich bin dabei auf die wenigen Unentschlossenen zu warten. Sobald sie diese ihre Zeit beendet haben werden, jene die Ich zugewiesen habe, wird alles geschehen: in einem einzigen Augenblick wird geschehen, was in tausend Jahren nicht geschehen ist. Diese Wartezeit sei für das glühende Gebet und das Zeugnis, niemand sage eines Tages: Es wurde mir nicht die Möglichkeit gegeben mich zu ändern. Ich sage dir, Meine kleine Braut, dass jeder der will, Heil und Freude in Mir haben kann.

Du sagst Mir: Süße Liebe, mein Herz hat keinen anderen Wunsch, als Dich zu preisen und Dir zu danken, es will in Anbetung eng an Deines gedrückt bleiben.

Bleibe, es ist dein Platz, Meine kleine Braut und genieße die Köstlichkeiten Meiner Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

**Jesus**



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Vielgeliebte Kinder, lebt heiter in der Liebe Gottes und vertraut stets auf Ihn. Wenn alles gut geht, fällt es euch gewiss nicht schwer, aber wenn die Dinge schlecht laufen, dann, gerät ihr sofort in Verwirrung. Liebe Kinder, die Himmelsmutter ist mit euch und lässt euch nicht allein. Gebt Mir eure Probleme, alle Schwierigkeiten und denkt einzig daran Gott zu dienen und Seinen Willen zu erfüllen. Ich sehe euch in dieser Zeit oft müde und erschöpft, aber Ich wiederhole euch: ihr seid nicht allein in der Mühsal, ihr seid nicht Waisenkinder, ihr habt Gott, Der euch so sehr liebt und Seinen Blick nicht von euch abwendet.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Vielgeliebte Mutter, wir bitten Dich uns zu verzeihen, wenn uns zuweilen Verwirrung ergreift und Traurigkeit aufkommt. Du weißt, wie hilflos wir sind: es genügt wenig, um verstört zu sein, es genügt wenig, um uns zu entmutigen und dann, siehe, erfasst uns die Traurigkeit, Süße Mutter. Wir sind nicht imstande sie fern zu halten, aber sie weilt nur kurz. Unser Gedanke eilt immer zu Dir, Süßeste. Wir sehen im Herzen Dein ermutigendes Lächeln und die Betrübniß schwindet; wir fühlen Deine Mütterliche Liebkosung und fassen wieder Mut. Geliebte Mutter, im Glück von Jesus und von Dir so sehr geliebt zu sein, müssten wir stets frohlocken und nie betrübt sein, aber so ist es nicht. Vergib uns, wenn es anders ist für einen kurzen Augenblick. Halte unsere kleine, stets zitternde und ängstliche Hand, ganz fest in Deine, habe Geduld mit uns, die wir wie Küken sind, die nichts als piepsen und piepsen.

Liebe Kinder, wann wird die Mutter jemals müde, die eigenen Kinder zu versorgen? Denkt nicht, dass Ich müde werde und die Geduld verliere, Ich freue Mich, euch zu helfen und will, dass ihr euch stets an Mich wendet um Hilfe und um Rat. Wer liebt, wird nie müde der geliebten Person zu helfen. Liebe Kinder, Mein großer Schmerz besteht darin, Kinder zu sehen, die Mir fern bleiben und Mich nicht rufen, Mich nicht erwünschen. Wenn sie ein Leid haben, sagen sie es nicht Mir, sie suchen nicht Meine Liebkosung, nicht Meinen Trost, sondern zählen auf sich selbst, auf ihresgleichen; sie suchen nicht die Mutter, Die nichts anderes wünscht, als Ihren Kleinen zu helfen und ihnen beizustehen. Ich rufe jedes Kind zu Mir, aber wie viele geben Mir keine Antwort! Wie viele hören Meinen Ruf nicht und leben fern von der Liebe Gottes! Liebe Kinder, diese stehen am Rande des Abgrunds und laufen die größte Gefahr: der höllische feind verliert sie nicht aus den Augen und wartet auf den günstigen Augenblick um anzugreifen. Dies geschieht, aber sie wollen nicht begreifen, wollen Gottes Wort nicht hören; manchmal leben sie sogar, als existierte Er nicht! Sie wagen es in der Weise zu leben und rühmen sich dessen! Liebe Kinder, Gott gewährt Mir viel zu tun für euch, aber wenn ihr nicht betet, wenn ihr euch nicht einsetzt, kann Ich nichts tun um euch zu helfen. Denkt immer an einen, der nahe einem Abgrund schreitet und nicht darauf achtet. So ist jener, der es wagt ohne Gott im Herzen und im Sinn zu leben! Viele sind derzeit die Kinder, die in der Weise leben. Helft Mir sie zu retten mit eurem glühenden Gebet und den kleinen Opfern.

Gemeinsam wenden wir uns an den Allerhöchsten Gott, um Seine Barmherzigkeit zu erleben über die Sünder. Beten wir Ihn an mit ganzem Herzen. Ich liebe euch alle, Kinder.

Ich liebe dich, Mein Engel.

# Hi. Jungfrau Maria